

Presse-Erklärung

Römisch-katholische Priesterinnen (RCWP)

26. August, 2018

Antwort der Bischöfinnen der internationalen Organisation „Römisch-katholische Priesterinnen“ auf die Untersuchungsergebnisse des Geschworenengerichts von Pennsylvania (USA)

Wir, die unterzeichneten Bischöfinnen, Repräsentantinnen der römisch-katholischen Priesterinnenbewegung, geben folgende Erklärung ab:

- Wir danken dem Generalstaatsanwalt des Staates Pennsylvania dafür, dass er die Arbeit getan hat, die die RC Bischöfe zu tun versäumt haben, sowie dafür, dass er das kriminelle Verhalten von Hunderten römisch-katholischer Priester und das Schicksal von etwa 1000 Kindern, die deren Opfer wurden, aufgedeckt hat.
- Wir verurteilen den sexuellen Missbrauch dieser Priester. Wir verurteilen das Verhalten von Bischöfen, die konspirativ daran mitgearbeitet haben, das verbrecherische Verhalten der Missbrauchs-Täter im Priesteramt zu verheimlichen, und die Zahl der missbrauchten Kinder dadurch vergrößerten, dass sie diesen Priestern neue Aufgaben übertrugen. Wir verurteilen das Verhalten der Bischöfe, die es unterließen, Kleriker, die wegen sexuellen Missbrauchs angeklagt waren, bei örtlichen Gerichten zwecks Untersuchung und möglicher Strafverfolgung anzuzeigen. Wir verurteilen das Verhalten von Bischöfen, die selbst an Minderjährigen Missbrauch betrieben. Wir verurteilen das Verhalten aller Kleriker, von Priestern und Bischöfen, die erwachsene Frauen und/oder Männer sexuell belästigten.
- Wir glauben, dass die Struktur des Priesteramtes in der römisch-katholischen Kirche herunter gekommen und korrupt ist und dass sie vollständig erneuert werden muss.

Wir rufen die Bischöfe der USA auf, ihren Rücktritt als Bischöfe anzubieten und dem Papst die Entscheidung über ihre Akzeptanz oder Absetzung zu überlassen.

- Wir rufen **Papst Franziskus** dazu auf, ein von Laien geleitetes oekumenisches Konzil einzuberufen, mit der Aufgabe, neue Strukturen für die kirchliche Leitung und Kirchen-Ordnung zu entwickeln, die folgende Reformen umfasst:
 1. Ordination von verheirateten Männern, Frauen und von bisexuellen Personen;
 2. die Normalisierung von LGBTQ-Beziehungen und Anerkennung gleichgeschlechtlicher Ehen;
 3. die Partizipation von Laien an der Wahl ihrer Bischöfe strukturell zu ermöglichen;
 4. Laien mit 2/3 Mehrheit an allen oekumenischen Konzilien zu beteiligen, zum Zweck der Reform römisch-katholischer Theologie, der (Kirchen-)Politik, ihres Selbstverständnisses als Kirche und ihrer Praxis.

Wir sind uns bewusst, dass die Krise des sexuellen Missbrauchs weltweit verbreitet ist, und zwar in jedem Kontinent, wo die römisch-katholische Kirche präsent ist. Diese Krise betrifft alle Mitglieder des „Volkes Gottes“ dramatisch.

Heilung und Erneuerung der römisch-katholischen Kirche kann nur nach einer gründlichen Selbstkritik und Rechenschaft der Hierarchie beginnen. Eine Reform der gegenwärtigen kollektiven Leitung sowie eine nicht-hierarchische Restrukturierung der Kirche sind absolut notwendig, um die schweren Wunden am „Leib Christi“ zu heilen und die Kirche ins 21. Jahrhundert voran zu bewegen.

- +Marie Evans Bouclin, (Sudbury, ON, Bishop Emerita, RCWP Canada)
- +Merlene Olivia Doko, (Pismo Beach, CA, Bishop Emerita, RCWP USA)
- +Patricia Fresen, (Stuttgart & Capetown, RCWP Germany and South Africa)
- +Joan M. Clark Houk, (South Bend, IN, RCWP-USA, Great Waters Region)
- +Andrea Michele Johnson, (Annapolis, MD, RCWP USA, Eastern Region)
- +Jane Kryzanowski, (Regina, SK, RCWP, Canada)
- +Christine Mayr-Lumetzberger, (Pettenbach, RCWP Austria/ Europe)
- +Nancy Louise Meyer, (Indianapolis, IN, RCWP USA, Midwest Region)
- +Ida Raming, (Stuttgart, RCWP Germany)
- +Suzanne Avison Thiel, (Portland, OR, RCWP USA, Western Region)
- +Jane Via, (San Diego, CA, RCWP USA, Western Region)

Contacts:

Andrea Johnson
410-626-7934

amjohnson1969@gmail.com

Suzanne Thiel
503-784-3330

suzthiel@yahoo.com

Für die deutsche Sektion von RCWP :

Ida Raming
iraming@t-online.de